



© Spar/James Brumbauer

# Zuckersüße Welt mit fatter Folgewirkung

Weil es um die Gesundheit der Österreicher geht: Händler Spar gründet die „Allianz gegen zu viel Zucker“.

## Zucker raus-Allianz:

Wolfgang Schwald (Rauch), Friedrich Hoppichler (Adipositasgesellschaft), Markus Metka (Österreichische Anti-Aging-Gesellschaft), Christian Datz (Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie), Thomas Szekeres (Österreichische Ärztekammer), Gerhard Drexel (Spar), Josef Braunschöfer (Berglandmilch).

••• Von Christian Novacek

**Z**uckerreduktion passiert nicht von selbst“, sagt Spar-Vorstandsvorsitzender Gerhard Drexel. „Wir brauchen vielmehr dringend effiziente Maßnahmen. Es muss gehandelt werden, um die Überzuckerung unserer Gesellschaft einzudäm-

men.“ Und auch Markus Metka, Gynäkologe und Präsident der österreichischen Anti-Aging-Gesellschaft, mahnt: „In den letzten fünf Minuten der Menschheitsgeschichte haben wir verlernt, uns bewusst, gesund und richtig zu ernähren.“ 33,4 kg Zucker in Rohform, in verarbeiteten Lebensmitteln oder Getränken nehmen Herr und Frau Öster-

reicher jährlich zu sich – das ist viel zu viel!

Daraus resultiert mit mehr oder minder direktem Hebel: 2,1 Personen in Österreich haben ein Problem mit ihrem Körpergewicht, jedes dritte Kind ist heute fettleibig. 28% der Konsumenten essen täglich Süßigkeiten, 60% der Kinder trinken täglich Limonade. Wissenschaftlich

beobachtet wurde, dass, je mehr Zucker in Speisen und Getränken zugesetzt ist, umso mehr infolge der BMI (Body-Mass-Index) im Bevölkerungsdurchschnitt steigt.

## Süßstoff statt Zucker?

Was tut daher die Industrie? Sie verwendet Süßstoffe anstatt Zucker, was, so meint jedenfalls